

1970 BIS 1979

1970

- 03. Januar** – Das historische Postgebäude am Markt wird zum „*Stadthaus*“ umfunktioniert, als Teile der Stadtverwaltung die Räume beziehen (Ehemals Jugendtreff, Am Markt 6).
- 17. Februar** – Im neuen Ortsteil Nordost entstehen die ersten Hochhäuser.
- 20. April** – Das Amtsgebäude des Amtes Schwarzenbek-Land an der Gülzower Straße wird eingeweiht.
- 24. April** – Die Modelle des geplanten „*Europastadt-Zentrums*“ werden in Schröder's Hotel vorgestellt.
- 22. Mai** – Hermann Püst (1920-2000) wird zum neuen Bürgervorsteher gewählt (bis 1978).
- 01. Juni** – Die Postleitzahl für Schwarzenbek lautet nunmehr: 2053.
- 01. Juli** – Beginn der archäologischen Grabungen auf dem heutigen Ritter-Wulf-Platz – Hinweis über den Ortsgründer „*Ritter Wulf de Swartebeke*“.
- 10. Juli** – Die Stadtvertretung beschließt die Übernahme einer Patenschaft mit dem Panzerbataillon 164.
- 13. August** – Richtfest für den Bau der Verbandsschule Nordost.
- 10. Oktober** – Richtfest für das evangelische Gemeindezentrum St. Elisabeth.
- 12. November** – Grundsteinlegung für den Bau des Schwarzenbeker Gymnasiums.

1971

Januar – Das Programm im Kino Grimm umfasst:

- *Heintje, mein bester Freund*
- *Unsere Pauker gehen in die Luft*
- *Frau Wirtin treibt es jetzt noch toller*
- *Schulmädchen Report*
- *Schmetterlinge weinen nicht*

- 20. April** – Erster Spatenstich für den Bau einer Schwimmhalle.
- 06. Mai** – Die Kreisvereinigung der Ärzte gibt bekannt, dass ein zahnärztlicher Notdienst im Kreis eingerichtet wird.
- 18. Mai** – Die Freie Evangelische Kirchengemeinde weiht ihr neues Gotteshaus an der Hamburger Straße ein.
- 07. Juli** – Die Firma Wilhelm Fette wird an den Saarberg-Konzern verkauft.
- 15. Juli** – Das historische Herrenhaus auf dem ehemaligen Bismarck'schen Vorwerk („*Compe-Haus*“) wird abgerissen.
- 14. August** – Die Schwarzenbekerin Centa Wulf (1894-1974) erhält die Kreisplakette.
- 24. August** – Die Verbandsschule Nordost wird eingeweiht.
- 26. September** – Das „*Franziskushaus*“ der evangelischen Kirchengemeinde Schwarzenbek wird am Markt eingeweiht.
- 06. November** – Die Stadt begründet eine Patenschaft mit dem Panzerbataillon 164 in Lancken.
- 04. Dezember** – Der Fette-Senioren-Club wird gegründet. Hermann Klöfkorn (1906-1991) ist erster Vorsitzender.

1972

- 28. Januar** – Die Stadtvertretung beschließt den Bebauungsplan 24 – Gebiet Rülau – mit zehn neuen Straßen.
- 29. / 30. Januar** – Großer Erfolg der Badminton-Abteilung des TSV – Sieg bei den Hamburger Meisterschaften 1972.
- 16. März** – Richtfest für die Kasernen des Bundesgrenzschutzes an der Möllner Straße.
- 08. April** – Die historische „Körnerlinde“ am Körnerplatz wird gefällt. Die Freiwillige Feuerwehr braucht über sieben Stunden, um den im Kern morschen Baum zu fällen.
- 15. April** – Die Stadt gibt bekannt: Die Finanzierung für den Bau der neuen Sporthalle an der Berliner Straße ist gesichert.
- 09. Juni** – Die Stadtvertretung beschließt, den Wochenmarkt nach zweijähriger Odyssee durch Schwarzenbek wieder an seinem angestammten Platz, dem alten Marktplatz, zu verlegen.
- 12. Juni** – Richtfest für das Kirchenzentrum Nordost.
- 14. Oktober** – Der neugestaltete Marktplatz wird seiner Bestimmung übergeben.
- 10. November** – Bundesinnenminister Hans-Dietrich Genscher (1927-2016) weiht die neue BGS-Kaserne ein.
- 29. November** – Die ersten Mieter ziehen in die Hochhäuser Nordost ein.
- 17. Dezember** – Das Kirchenzentrum Nordost wird mit Pastorat und Kindergarten eingeweiht.

1973

- 19. Januar** – Erste Frauen werden in die Schwarzenbeker Liedertafel aufgenommen.
- 19. März** – Das „Steenfatt-Haus“, Lauenburger Straße 3, wird abgerissen.
- 20. März** – Das Hallenschwimmbad nimmt seinen Betrieb auf.
- 29. März** – Die DLRG-Ortsgruppe Schwarzenbek wird mit Hans-Rudolf Witt (1925-1994?) als Vorsitzendem gegründet.
- 02. Juli** – Grundsteinlegung für das neue Feuerwehrgerätehaus an der Lauenburger Straße.
- 04. Juli** – Der Grundstein für den Sparkassenneubau an der Berliner Straße wird gelegt.
- 10. August** – Baubeginn für das Neubaugebiet „Sachsenwald“ zwischen der Elbinger Straße und dem Sachsenwaldring. 65 Eigentumswohnungen entstehen.
- 20. August** – Der Erweiterungsbau des Klärwerks wird per Knopfdruck in Betrieb gesetzt.
- 21. August** – Der erste Bauabschnitt des Gymnasiums wird feierlich eingeweiht.
- 17. September** – Otto Gansewig wird als Nachfolger von Heinz Richter (1910-1987) als Vorsitzender der Wirtschaftlichen Vereinigung gewählt.
- 14. Dezember** – Die Stadtvertretung wählt Ralph Schnack (1931-2010; 1974-1992) zum neuen Bürgermeister der Stadt auf sechs Jahre.
- 15. Dezember** – Das neue Feuerwehrgerätehaus an der Lauenburger Straße wird der Freiwilligen Feuerwehr offiziell übergeben.

1974

- 13. / 14. Januar** – Jugendliche sammeln über 1.000 Unterschriften für die Einrichtung eines selbstverwalteten Jugendzentrums.
- 19. April** – Richtfest für das neue Sparkassengebäude an der Berliner Straße.
- 27. April** – Bürgermeister Hans Koch nimmt nach 24-jähriger Amtszeit Abschied.
- 10. Mai** – Die Elternvertretung stimmt der Einführung der Studienstufe im Gymnasium zum Schuljahr 1974/75 zu.

- 16. Mai** – Das alte Feuerwehrgerätehaus an der Bismarckstraße wird der Jugend als „Jugendtreff“ zur Verfügung gestellt.
- 24. Mai** – Ralph Schnack wird als neuer Bürgermeister vereidigt.
- 30. Mai** – Der Reit- und Fahrverein Schwarzenbek und Umgebung feiert sein 50-jähriges Jubiläum mit einem Turnier in Sahms.
- 07. Juni** – Die Kreisfeuerwehrzentrale wird im benachbarten Elmenhorst eingeweiht.
- Juni** – Der Paritätische Wohlfahrtsverein führt das „Essen auf Rädern“ in Schwarzenbek ein.
- 07. Juli** – Mehr als 2.000 Landwirte demonstrieren in Schwarzenbek gegen sinkende Preise und steigende Kosten.
- 25. Oktober** – Die Stadtvertretung beschließt die Aufstellung eines Flächennutzungsplanes.

1975

- 06. März** – Ein Aldi-Markt wird an der Schmiedestraße eröffnet.
- 21. März** – Max Engelschall legt nach 14 Jahren den Vorsitz der AWO-Schwarzenbek nieder. Ernst Günther Schmäser (1929-1983) wird neuer Vorsitzender.
- 06. Juni** – Richtfest für den Erweiterungsbau an der Sonderschule.
- 10. Juni** – Alfred Fuhrmann, Franz Joachim Jacobs und Hans-Jürgen Koops erhalten Silbernadel für 25-jährige Laienspielerarbeit vom Bund Deutscher Amateurtheater.
- 16. Juni** – Richtfest für den Reinwasserbehälter für das neue Wasserwerk am Schmiedekamp.
- 22. August** – Die Sporthalle Berliner Straße wird eingeweiht.
- Mitte August** – 50-jähriges Bestehen der Kraftpostlinie Schwarzenbek-Mölln.
- 06. September** – Grundsteinlegung für einen A&O Markt mit 3.600 qm Verkaufsfläche an der Ecke Hamburger Straße/Gülzower Straße.
- 23. September** – TSV-Vorsitzender Gerhard Prohl gibt bekannt, dass der TSV den Hamburger Sportbund verlässt.
- 21. Oktober** – Beim Landeswettbewerb liegt der Kleingartenverein „*Neue Heimat*“ ganz vorne.
- 22. November** – Bürgervorsteher Hermann Püst pflanzt den ersten Baum bei der Begrünungsaktion im Neubaugebiet Nordost.

1976

- 13. Januar** – Baubeginn für den neuen Kinderspielplatz an der Kollower Straße.
- 30. Januar** – Gründung der Schwarzenbeker Jugendfeuerwehr.
- 06. Februar** – Die Stadt gibt bekannt, dass das Wirtschaftsministerium in Kiel „*grünes Licht*“ für die Umgestaltung des Bahnhofvorplatzes gegeben hat.
- 03. April** – Der neue Fernmeldeturm wird gebaut.
- 03. April** – Das DRK-Schwarzenbek zieht in das ehemalige Sparkassengebäude an der Lauenburger Straße.
- Mai** – Das DRK übernimmt das Aktionsprogramm „*Essen auf Rädern*“ vom Paritätischen Wohlfahrtsverband. 1976 werden knapp 800 Essen verteilt.
- 30. Mai** – Der Schienenbus zwischen Schwarzenbek und Bad Oldesloe wird eingestellt und der Reiseverkehr auf Omnibus umgestellt.
- 28. Juni** – Die Firma Pils-Chemie in der Bismarckstraße brennt in einem Großfeuer restlos ab.
- 01. November** – Die Ärzte Dr. Hermann Wellein (1913-1995) und Dr. Frank Gerken eröffnen eine Gemeinschaftspraxis in der Lauenburger Straße 18 – seit 100 Jahren Standort der Praxis der Familie Frank.

13. November – Die Jugendfeuerwehr wird offiziell in die Freiwillige Feuerwehr integriert.

1977

28. Januar – Die Sporthalle an der Verbandsschule Nordost wird feierlich eingeweiht.

02. Februar – Renate Meyer wird zur neuen Vorsitzenden des „Clubs junger Hausfrauen“ gewählt.

09. Februar – Werner Möller wird zum Nachfolger von Hansgünter Preuß als Leiter der Volkshochschule gewählt.

März – Erste Tastentelefone (statt Wahlscheiben) werden in Schwarzenbek installiert.

21. April – Die Zeitung berichtet, dass die Straße Finkhütte wegen Asphaltierungsarbeiten gesperrt sei. Vorher war sie unbefestigt.

April – Ein neuer Funkturm an der Schützenallee ermöglicht eine verbesserte Telefonverbindung nach Hamburg.

04. Mai – Die Schwarzenbeker Schützengilde besiegelt eine Patenschaft mit der 1. Kompanie des Panzerbataillons 164.

11. Mai – Die Sonderschule feiert ihr 25-jähriges Jubiläum.

24. Mai – Die Stadtvertretung beschließt den Bebauungsplan 10a – Stadtkern (Rathaus und Ritter-Wulf-Platz).

27. / 28. August – Der Schwarzenbeker Tennisclub feiert sein 25-jähriges Jubiläum auf der Anlage in der Rülau: „Tennis als Familiensport“.

01. September – Winfried Lethgau wird neuer Rektor der Wilhelm-Compe-Schule.

1978

Januar / Februar – Betriebsleiter Karel Klaisner von der Firma Fette und Ute Reichel vom Deutschen Hausfrauenbund erhalten das Bundesverdienstkreuz.

24. Januar – Der Motorsportclub Sachsenwald feiert sein 25-jähriges Jubiläum in „Schröder's Hotel“.

23. Februar – Klaus Weber wird neuer Vorsitzender des TSV Schwarzenbek.

14. April – In der konstituierenden Sitzung der neugewählten Stadtvertretung wird Eberhard Schröder zum Bürgervorsteher gewählt (bis 1982).

20. April – Arko – seit 1952 in Schwarzenbek – zieht von der Lauenburger Straße 14 in die Nummer 4 um.

27. Juni bis 02. Juli – Schwarzenbek feiert sein 25-jähriges Stadtjubiläum.

23. Juli – Der 3.000 qm große Kinderspielplatz an der Kollower Straße wird eingeweiht.

September Gründung des Chores SingSangSong

15. September – Die Firma Wilhelm Fette erhält eine neue Werkshalle mit einer Fläche von 4.000 qm.

03. Oktober – Manfred Feldmann wird zum Vorsitzenden der Wirtschaftlichen Vereinigung gewählt.

13. Oktober – Die Schwarzenbeker Liedertafel feiert ihr 135-jähriges Jubiläum.

19. Dezember – Die Stadtvertretung beschließt, einen Ratskeller im Rathausneubau einzurichten.

1979

- 11. Januar** – Bundespräsident Karl Carstens (1914-1992) ist Gast beim Kreisbauerntag in Schröder's Hotel.
- 25. Januar** – Die „*Neue Lübecker*“ gibt bei einer Mieterversammlung im Fette-Casino bekannt, dass 445 Wohnungen modernisiert werden.
- 31. Januar** – Das 20. Konzert in der Jazzreihe der Sachsenwaldkaserne mit der Foggy Town Jazzband und Günter Willumeit (1941-2013) zieht über 700 Besucher.
- 01. Februar** – Elektro-Holst feiert sein 25-jähriges Betriebsjubiläum.
- 17. Februar** – Erstmals veranstaltet das Panzerbataillon 164 in Lancken einen Tag der offenen Tür – mit großem Erfolg.
- Juli** – Das neue Schwarzenbeker Heimatbuch erscheint im Kurt Viebranz Verlag.
- 24. August** – Richtfest für das „*freundliche Einkaufszentrum*“ an der Hamburger Straße 33.
- 01. September** – Eröffnungsveranstaltung der „*Kleinen Bühne*“.
- 04. Oktober** – Die Verbandssparkasse Schwarzenbek feiert ihr 150-jähriges Jubiläum.
- 09. Oktober** – Der A&O Markt an der Hamburger Straße 31 wird an „*minimal*“ vermietet.
- 20. / 21. Oktober** – Die erste Messe der Wirtschaftlichen Vereinigung Schwarzenbek ist ein großer Erfolg.
- 02. Dezember** – Ralph Schnack wird von der Stadtvertretung für sechs weitere Jahre als Bürgermeister bestätigt.